

Nachhaltige Museumssanierung

Im Rahmen der Förderinitiative Energieoptimiertes Bauen fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie den Forschungssatz 'Nachhaltige Sanierung von Museumsbauten'. Durch die wissenschaftliche Begleitung von beispielhaften Museumssanierungen wurden Grundlagen für einen Leitfaden zur nachhaltigen Sanierung von Museumsbauten ermittelt. Die entwickelten Konzepte zielen darauf, die Gebäudesubstanz unter Beachtung des Denkmalschutzes zu erhalten, die raumklimatischen Anforderungen mit möglichst geringem Technik- und Energieaufwand zu erfüllen und geringe Sanierungs- sowie Betriebskosten zu erzeugen.

Im Rahmen des Abschluss symposiums werden die Forschungsergebnisse der vergangenen vier Jahre präsentiert. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Museen unter Beachtung der nutzungsspezifischen Anforderungen energetisch saniert werden können. Beispielhafte Sanierungsprojekte werden vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an Museumsbetreiber, Architekten und Planer, Unternehmen aus Bauwesen und Gebäudetechnik sowie an die öffentliche Verwaltung.

Organisation

Forschungsverbund Nachhaltige Museumssanierung

- . Technische Universität Braunschweig (Leitung)
- . Technische Universität Dresden
- . Technische Universität München
- . Universität Stuttgart
- . Bauhausuniversität Weimar



in Kooperation mit

- . Institut für Technische Gebäudeausrüstung
- . Fraunhofer-Institut für Bauphysik

Ort

Im Juni 2012 nach umfangreicher Sanierung wieder eröffnet zeigt das Städtische Museum Braunschweig - als eines der im Rahmen des Forschungsprojektes „Nachhaltige Museumssanierung“ begleiteten Objekte - anschaulich, wie Nachhaltigkeit im Museumsbereich sensibel und wirkungsvoll umgesetzt werden kann.

Städtisches Museum Braunschweig
 Steintorwall 14
 38100 Braunschweig

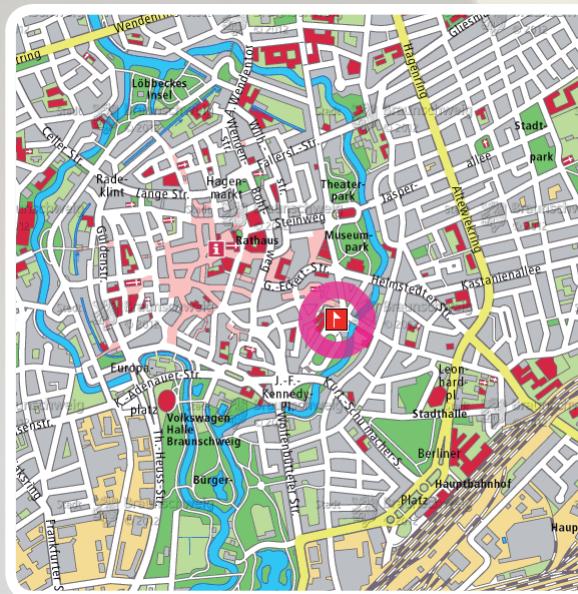
Vom Hauptbahnhof 20 min Fußweg oder Straßenbahnlinie M5 bis Haltestelle Am Magnitor

Unkostenbeitrag

- 90.- Standard
 65.- Anmeldung und Zahlung bis 15.10.2012

Weitere Information

www.nachhaltige-museumssanierung.de



Hintegrundbild: Jakob Adolphi, mit freundlicher Genehmigung des Städtischen Museums Braunschweig Lageplan: Stadt Braunschweig, www.braunschweig.de

Layout: M. Hoppe, TUM

Verbundforschungsprojekt **Nachhaltige Museumssanierung**

Abschluss symposium
 26. November 2012
 Städtisches Museum Braunschweig

Gefördert durch:



Bundesministerium
 für Wirtschaft
 und Technologie

aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages

Programm

bis 10.30	Anreise		
10.30	Einleitung + Begrüßung Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch Institut für Gebäude- und Solartechnik, Technische Universität Braunschweig (angefragt)	14.10	Nachhaltigkeitsaspekte im Museumsbereich Dipl.-Ing. Michaela Hoppe, Architektin Zentrum für energieeffizientes und nachhaltiges Planen und Bauen, Technische Universität München
11.00	Grußwort Dr. Cecilie Hollberg Städtisches Museum Braunschweig	14.35	Lüftungsstrategien im Museum Dr.-Ing. Heiko Werdin Institut für Technische Gebäudeausrüstung Dresden
11.15	EnOB: Forschung für Energieoptimiertes Bauen - das neue Förderkonzept Dr.-Ing. Rodoula Tryfonidou Referat Energieforschung, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	15.00	Kaffeepause Objekte im Projekt: Kunsthalle Mannheim Deutsches Schifffahrtsmuseum Bremerhaven Mathildenhöhe Darmstadt Dipl.-Ing. Johann Reiß Fraunhofer-Institut für Bauphysik Prof. Volker Huckemann, Architekt Hochschule Bochum
11.30	Projekt und Inhalte Prof. Volker Huckemann, Architekt Hochschule Bochum	15.25	Das Städtische Museum Braunschweig Dr. Cecilie Hollberg Wolfgang Koebbel (M.A.) Städtisches Museum Braunschweig
13.00	Mittagspause	16.00	Abschließende Diskussion
	Kennwerte der präventiven Konservierung Dipl.-Rest. Lars Klemm Dipl.-Rest. Melanie Eibl Fraunhofer-Institut für Bauphysik	ca. 16.30	Ende der Veranstaltung
13.25	Der Stoff aus dem Museen sind Prof. Dr.-Ing. Sven Steinbach Hochschule Anhalt, Dessau		
13.50	Energieeffiziente Beleuchtung im Museum unter Einbeziehung konservatorischer Aspekte Prof. Dr. rer. nat. Heinrich Kaase Fachgebiet Lichttechnik Technische Universität Berlin		
	Kaffeepause		

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Email oder Fax unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an.
Sie bekommen dann eine Rechnung zugesandt.

Ich/wir nehme am 26. November 2012 am Abschlussseminar des Verbundforschungsprojektes **Nachhaltige Museumssanierung** im Städtischen Museum Braunschweig mit Personen teil:

Titel, Name/n:	Institution:	PLZ, Ort:
Straße, Hausnr.:	Faxnr.:	Emailadresse:
Ort, Datum:	Unterschrift:	

Fax: +49 . (0)89 . 289 - 23991

Email: Anmeldung@Nachhaltige-Museumssanierung.de